

Bezugsadresse für den Atlas

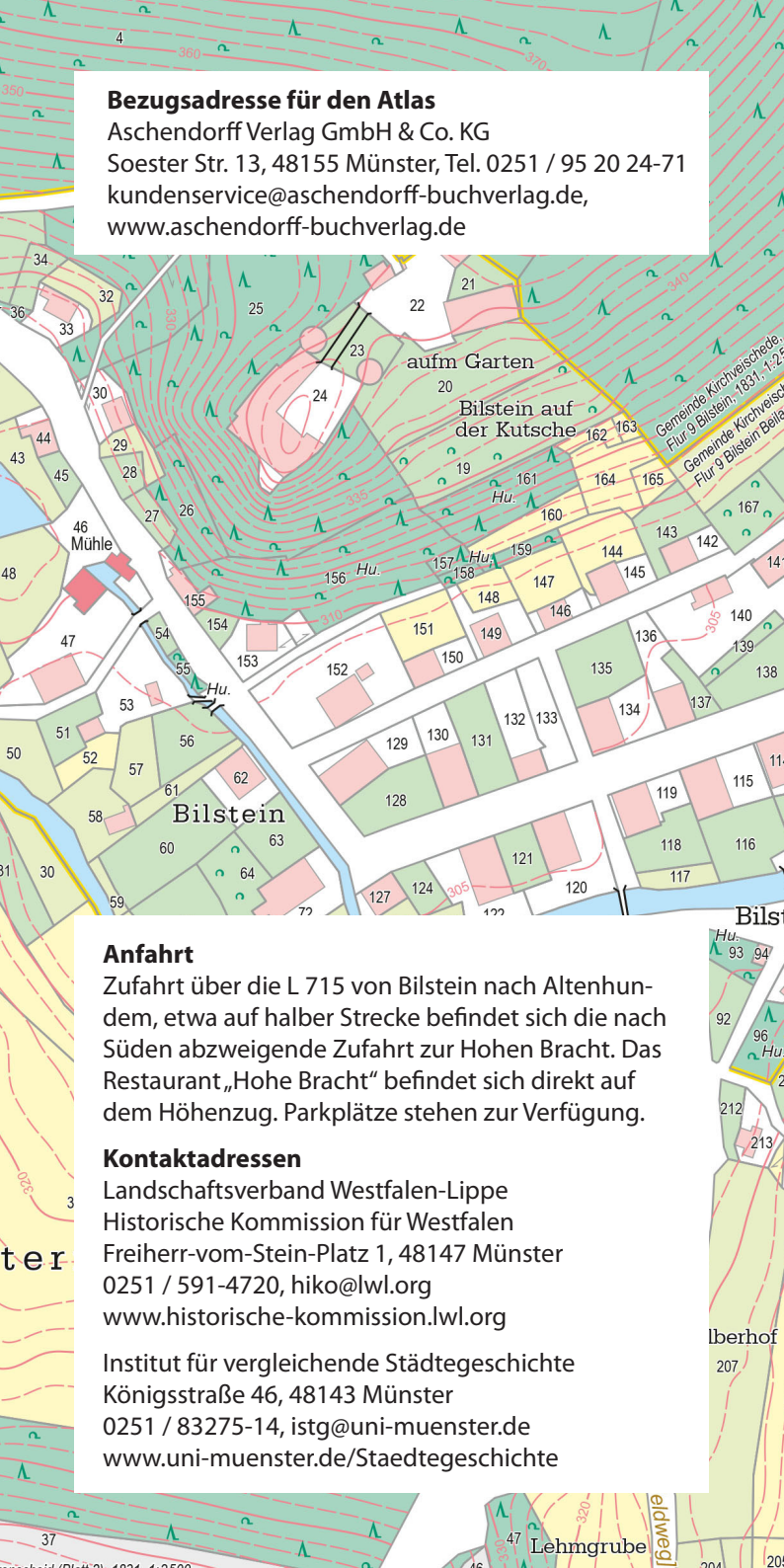
Aschendorff Verlag GmbH & Co. KG
Soester Str. 13, 48155 Münster, Tel. 0251 / 95 20 24-71
kundenservice@aschendorff-buchverlag.de,
www.aschendorff-buchverlag.de

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.



Institut für vergleichende
Städtegeschichte



Anfahrt

Zufahrt über die L 715 von Bilstein nach Altenhundem, etwa auf halber Strecke befindet sich die nach Süden abzweigende Zufahrt zur Hohen Bracht. Das Restaurant „Hohe Bracht“ befindet sich direkt auf dem Höhenzug. Parkplätze stehen zur Verfügung.

Kontaktadressen

Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Historische Kommission für Westfalen
Freiherr-vom-Stein-Platz 1, 48147 Münster
0251 / 591-4720, hiko@lwl.org
www.historische-kommission.lwl.org

Institut für vergleichende Städtegeschichte
Königsstraße 46, 48143 Münster
0251 / 83275-14, istg@uni-muenster.de
www.uni-muenster.de/Staedtegeschichte

EINLADUNG

ZUR

BUCHVORSTELLUNG





Die Historische Kommission für Westfalen,
das Institut für vergleichende Städtegeschichte,
die Stadt Lennestadt und der
Kreisheimatbund Olpe e.V.
laden ein zur Vorstellung des Bandes

Historischer Atlas westfälischer Städte

Bilstein und Lennestadt

bearbeitet von
Günther Becker
und Wilfried Reininghaus

Dienstag, 24. Juni 2025
19.00 Uhr
Restaurant Hohe Bracht
Hohe Bracht 1
57368 Lennestadt

Der Abend beginnt mit einem Stehempfang
einschließlich Imbiss. Nach den Beiträgen
besteht bei einem Getränk Gelegenheit zum
Gespräch mit den Autoren und zum Erwerb des
Bandes. Die Teilnahme ist kostenlos. Es wird um
eine formlose Anmeldung bis 20. Juni gebeten.

Anmeldungen bitte an Bettina Flamme
(Vorzimmer Bürgermeister der Stadt
Lennestadt), b.flamme@lennestadt.de,
Tel: 02723 / 608-556 oder an hiko@lwl.org

Programm

Grußworte

Tobias Puspas
Bürgermeister der Stadt Lennestadt

Christoph Henrichs
Zweiter Vorsitzender
des Kreisheimatbundes Olpe e.V.

Dr. Thomas Tippach
Historische Kommission für Westfalen und
Institut für vergleichende Städtegeschichte

Vortrag:

Bilstein und Lennestadt
im Spiegel des „Historischen
Atlas westfälischer Städte“
Prof. Dr. Wilfried Reininghaus